Stockschwämmchen

oder

Gifthäubling

Was unterscheidet die zwei Arten?

Erstellt von Uwe Hückstedt mit Libre Office Impress!

Das *Stockschwämmchen*

Das Stockschwämmchen (Kuehneromyces mutabilis) ist ein sehr guter Speisepilz. Auch gut als Suppenpilz geeignet.

Stockschwämmchen und Gifthäubling

Das Stockschwämmchen hat leider einen **<u>tödlich</u>** giftigen Doppelgänger, den Gift-Häubling (Galerina marginata).

Stockschwämmchen und Gifthäubling

- Das Stockschwämmchen (Kuehneromyces mutabilis) wächst fast nur auf Laubholz. Gerne wächst der Pilz auf Stubben, wird darum auch als Stubbenpilz bezeichnet.
- Der Gifthäubling war früher nur auf Nadelholz zu finden. Darum auch der noch oft verwendete Name „Nadelholzhäubling“! Aber das war einmal! Inzwischen wächst er auch auf Laubholz! Auch gerne auf Stubben!
- **Somit ist das Substrat (Holzart) kein Unterscheidungsmerkmal!**

Stockschwämmchen und Gifthäubling

- Das Stockschwämmchen (Kuehneromyces mutabilis) hat eher kleine bis mittelgröße Hüte!

  Die Farbe der Hutoberseite variiert von hellbraun bis dunkelbraun.

  Der Hut ist hygrophan.

- Der Gifthäubling hat eher kleine bis mittelgröße Hüte!

  Die Farbe der Hutoberseite variiert von hellbraun bis dunkelbraun.

  Der Hut ist hygrophan.

- **Somit ist die Hutoberseite kein Unterscheidungsmerkmal!**

Stockschwämmchen *und* *Gifthäubling*

- Das Stockschwämmchen (Kuehneromyces mutabilis) hat je nach Alter hellbraune bis dunkelbraune Lamellen, leicht angeheftet bis leicht herablaufend.
- Das Sporenpulver ist braun (rostbraun).
- Der Gifthäubling hat je nach Alter hellbraune bis dunkelbraune Lamellen, leicht angeheftet bis leicht herablaufend.
- Das Sporenpulver ist braun (rostbraun).
- **Somit ist die Hutunterseite und die Sporenpulverfarbe kein Unterscheidungsmerkmal!**

Stockschwämmchen und *Gifthäubling*

Stockschwämmchen	Gifthäubling

Stockschwämmchen und Gifthäubling

- Das Stockschwämmchen (Kuehneromyces mutabilis) hat einen angenehm würzigen Pilzgeruch.
- Der Gifthäubling riecht widerlich und muffig.
- **Damit ist der Geruch ein Unterscheidungsmerkmal, aber nur, wenn man sich auf seinem Geruchssinn verlassen kann! Vorsicht, jeder Mensch kann Gerüche anders wahrnehmen. Je nach Alter der Pilze und Witterung können Gerüche nicht optimal ausgeprägt sein. Und ein Schnupfen ist auch nicht förderlich …**

Stockschwämmchen und Gifthäubling

- Was bleibt dann noch als Unterschied?
- Natürlich der Geschmack!
- Stockschwämmchen angenehm pilzig, nussig.
- Gifthäubling widerlicher Geschmack.
- Aber einen evtl. hochgiftigen Pilz probiert man nicht. Geringe Mengen können schon gefährlich werden!
- **Somit fällt der Geschmack als Unterscheidungsmerkmal aus.**

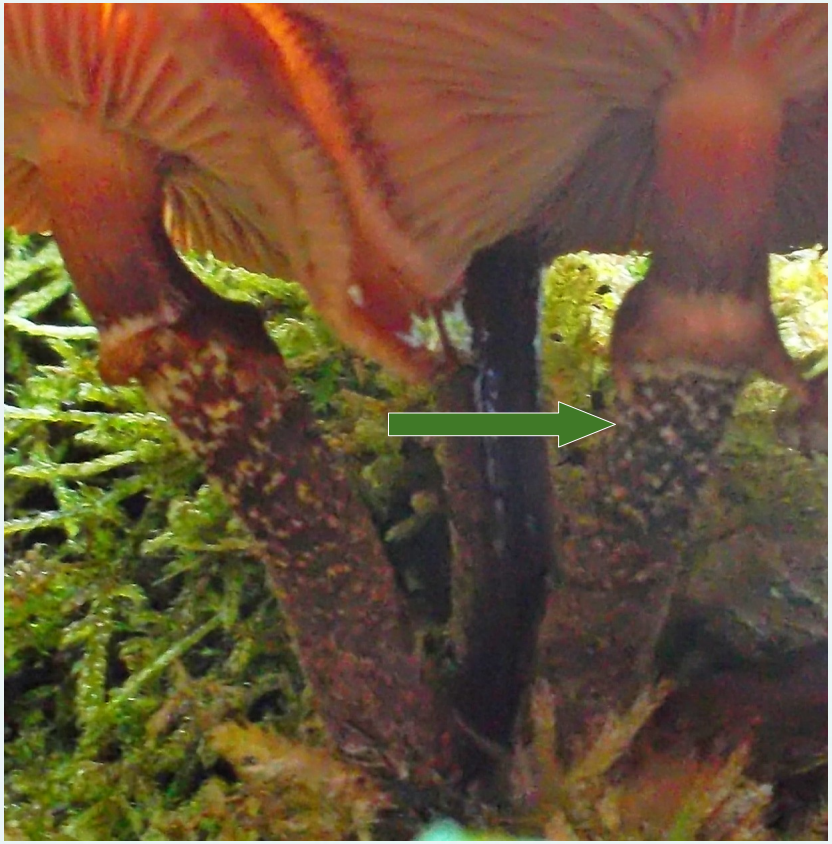
Stockschwämmchen *und* *Gifthäubling*

- Also, dann bleibt neben dem Geruch nur noch der Stiel als Unterscheidungsmerkmal!
- Der Stiel vom Stockschwämmchen ist grauweißlich, gelb, braun, gelbbraun abstehende **Schüppchen** unterhalb vom Ring, oberhalb vom Ring hellgelb, glatt (keine Schüppchen)
- Der Stiel vom Gifthäubling hat keine Schüppchen! Gelbbraun bis schwarzbraun und **silbrig-längsfaserig** mit dem dünnem vergänglichem Ring ist der Gifthäubling gut gekennzeichnet!

Stockschwämmchen und *Gifthäubling*

Stockschwämmchen	Gifthäubling

Stockschwämmchen und *Gifthäubling*

Stockschwämmchen	Gifthäubling
	

Stockschwämmchen und Gifthäubling

- **Somit ist der Stiel das sicherste Unterscheidungsmerkmal für Speisepilzsammler, vorausgesetzt die Merkmale sind gut entwickelt.**
- Bei geringstem Zweifel niemals solche Pilze sammeln. (Es gibt noch andere Pilzarten die dem Stockschwämmchen ähneln!)
- Erst sammeln, wenn man beide Arten ganz sicher kennt!
- Viele Pilzberater lehnen inzwischen die Essensfreigabe ab! Nach dem Sammeln und dem Transport sind die Merkmale oft zerstört!

Stockschwämmchen und Gifthäubling

- Das Gemeinste zum Schluß!
- **Stockschwämmchen und Gifthäubling können am gleichen Stubben wachsen, ja sogar durcheinander.**
- Man muß jeden einzelnen Fruchtkörper bestimmen. Mit der „Sense“ mähen kann sehr böse enden.
- Ungefähr 12 der kleinen Gifthäublinge können schon eine tödliche Menge Gift enthalten (Amatoxine, die auch im Grünen Knollenblätterpilz enthalten sind).
- Selbst kleine Mengen können Organschäden hervorrufen!
- **Somit ist das Stockschwämmchen kein Anfängerpilz!**